Landkreis **Vorpommern-Rügen**
Der Landrat

Beschlussvorlage

Federführender Fachdienst:
FD Kommunalaufsicht

Vorlagen Nr.:
BV/1/0273

Status: öffentlich

Gremium	Zuständigkeit	beraten in der Sitzung			
		am	dafür	dagegen	enthalten
Kreisausschuss	Vorberatung	12.08.2013			
Kreistag Vorpommern-Rügen	Entscheidung	02.09.2013			

Anhörung zum Antrag der Stadt Garz/Rügen auf Inkommunalisierung einer Wasserfläche in Glewitz (Erweiterung)

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag Vorpommern-Rügen beschließt dem Antrag der Stadt Garz/Rügen auf Inkommunalisierung einer gemeindefreien Wasserfläche im Bereich des Fähranlegers Glewitz zuzustimmen.

Stralsund,	Ralf Drescher - Landrat -

Begründung:

Die Inkommunalisierung erfolgt gemäß § 11 Abs. 1 KV M-V aus Gründen des öffentlichen Wohls. Diese liegen insbesondere dann vor, wenn hoheitliche Aufgaben, z.B. bauplanerische, ordnungs- und satzungsrechtliche, das Vorhandensein gemeindlicher Gebietshoheit erfordern.
Die Stadt Garz beabsichtigt den Hafen auszubauen. Die Stadt Garz verfügt im südlichen Teil des Stadtgebietes über eine Hafenanlage, die mit der Glewitzer Fähre eine weitere Anbindung der Insel an das Festland darstellt und dadurch als touristische Attraktion immer mehr an Bedeutung darstellt.

Mit dem Ausbau des Hafens zum Wasserwanderrastplatz wird ein wichtiger wirtschaftlicher Faktor der Stadt Garz auf touristischem Gebiet gesichert. Gleichzeitig ist die Errichtung von 32 Gastliegeplätzen, einschließlich der erforderlichen Infrastruktur für den Hafen und eine Aufbesserung des Bereiches des Fähranlegers und des Strandbereiches geplant.

Da sich mit der Inkommunalisierung der bisher gemeindefreien Wasserfläche neben der Gemeindegrenze auch die Landkreisgrenze ändert, ist der Landkreis nach § 104 Abs. 3 Ziffer 13 KV M-V hinsichtlich der beabsichtigten Inkommunalisierung vorher anzuhören.

Anlagen:

- Auszug aus der Liegenschaftskarte

Finanzielle Auswirkungen:		☒ keine haushaltsmäßige Berührung
Gesamtkosten:		
Finanzierung		
Veranschlagung im aktuellen Haushaltsplan:	Produkt/Konto:	
über- oder außerplanmäßige Ausgabe:	Deckung erfolgt aus Produkt/Konto: - MA - ME	
Folgekosten in kommenden Haushaltsjahren:	Haushaltsjahr:	
	Haushaltsjahr:	
	Haushaltsjahr:	
	Haushaltsjahr:	
Bemerkungen:		